

Vorlage Federführende Dienststelle: Soziales und Integration Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: FB 50/0307/WP16 Status: öffentlich AZ: Datum: 05.02.2014 Verfasser:						
Vorstellung der Ergebnisse des Runden Tisches Energiearmut der Verbraucherzentrale NRW in Aachen am 20.11.2013 - Antrag zur Tagesordnung der Fraktion "Die Linke" vom 04.02.2014							
Beratungsfolge: TOP: - 9 - <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 20%;">Datum</td> <td style="width: 30%;">Gremium</td> <td style="width: 50%;">Kompetenz</td> </tr> <tr> <td>20.02.2014</td> <td>SGA</td> <td>Kenntnisnahme</td> </tr> </table>		Datum	Gremium	Kompetenz	20.02.2014	SGA	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Kompetenz					
20.02.2014	SGA	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Der Tagesordnungsantrag ist mit der Aussprache erledigt.

In Vertretung

(Prof. Dr. Sicking)

Erläuterungen:

Aufgrund des Ratsantrages der Fraktion „Die Linke“ zum Thema „Einführung eines Sozialtarifes für Strom durch die STAWAG“ wurde das Thema Energiearmut am 26.09.2014 behandelt.

Das Dossier der Verbraucherzentrale „Energiearmut bekämpfen, Daseinsvorsorge sichern“ sowie der Projektbericht des Landesmodellprojektes „NRW bekämpft Energiearmut“ wurden erörtert und der Niederschrift zur Sitzung beigefügt.

Die Verwaltung hat wie beschlossen am 28.11.2013 über die Ergebnisse der Sitzung des Runden Tisches „Energiearmut“ der Verbraucherzentrale unter „Mitteilungen“ berichtet.

Das Protokoll des Runden Tisches wurde der Niederschrift vom 28.11.2013 beigefügt.

Die Fraktion „Die Linke“ möchte das Thema nun erneut aufgreifen.

Anlage/n:

Anlage 1 – Antrag Die Linke